

„Goldisches“ Dirndl-Trio will's krachen lassen

OKTOBERFEST Giulia Hagner, Franziska Gramlich und Carina Streu sind die neuen „Mainzmädels“ / Vom 9. bis 26. Oktober auf dem Messegelände

Von Maike Hessedenz und Danielle Schwarz

MAINZ. Giulia Hagner heißt das neue Mainzdirndl 2014: 20 Jahre ist die Hechtsheimerin alt, absolviert eine Ausbildung zur Industriekauffrau und will's auf dem Oktoberfest so richtig krachen lassen. Ihre beiden Mainzmädels, Franziska Gramlich und Carina Streu, ebenfalls beide 20, werden ihr dabei zur Seite stehen.

Gute Figur im Kleid

Sieben junge Damen, von denen sechs zum Finale anwesend waren, hatten es in die Endrunde geschafft. Nachdem die Mainzerinnen und Mainzer bereits bei der Johannisnacht und über Facebook abgestimmt hatten, war es am Donnerstagabend an der Jury, ihren Beitrag zur Wahl des Mainzdirndls und der zwei Mainzmädels für das Oktoberfest zu leisten. Facebook-Publikum und Jury waren sich einig: Schlussendlich landete Giulia Hagner mit 1247 Punkten auf Platz 1, Carina Streu mit 1004 Punkten auf Platz 2 und Franziska Gramlich mit 653 Punkten auf Platz 3.

Fußballerfahrene Dirndl-Schönheiten, Showtänzerinnen,



Carina Streu (v.l.), Manfred Wappel, Giulia Hagner, Thomas Meinschmidt, Franziska Gramlich freuen sich schon auf rund 70 000 erwartete Gäste beim Oktoberfest.

Foto: hzb/Jörg Henkel

Pferdenarrinnen – die jungen Damen präsentierten sich vielfältig; und zeigten, dass sie nicht nur in der Jeans, sondern vor al-

lem auch im Dirndl eine gute Figur machen. Darauf, auf die Feiertaglichkeit, die Maßkrugstempfähigkeit und die Ausdau-

er kommt es beim zehnten Mainzer Oktoberfest schließlich an; das geht nämlich ausnahmsweise sogar ein Wochenende länger

als sonst, dauert vom 9. bis 26. Oktober. 38 000 Reservierungen seien bereits für das Fest eingegangen, berichtet Festwirt Manfred Wappel, dies sei ein neuer Rekord; bis zu 70 000 Gäste werden erwartet.

Unerfahren vor der Kamera

Und die werden ein fesches Dirndl-Trio kennenlernen. Bereits am Morgen nach der Wahl saßen die drei schon wieder hellwach im Proviantmagazin, um ihren ersten offiziellen Pressetermin zu absolvieren, bevor am Freitagnachmittag das Fotoshooting anstand. Darauf freuen sich die drei sehr, obwohl auch ein bisschen Aufregung mitschwingt, denn sie alle haben keine Erfahrung vor der Kamera.

Das Mainzdirndl Giulia Hagner wird schließlich als Gesicht des Mainzer Oktoberfestes von etwa 100 Litfaßsäulen strahlen. „Mein Papa sagt jetzt schon: ‚Oh Gott, dann seh ich dich ja überall!‘ Ich bin wirklich aufgeregt, das zu sehen“, sagt das frisch gekürte Mainzdirndl, die sich in diesem Jahr auch offiziell „goldisch“ nennen darf – anlässlich des Jubiläums trägt sie eine goldene Schürze um ihr Dirndl.

Mit der Wahl ist für die drei jungen Frauen ein Traum wahr

DAS MAINZER OKTOBERFEST

- Das 10. Mainzer Oktoberfest findet vom **9. bis 26. Oktober** auf dem Messegelände in Hechtsheim statt.
- **Reservierungen** können übers Internet vorgenommen werden; zudem gibt es die Reservierungshotline: 06131/9061616.
- Die **Freitage** und **Samstage**

sind bereits komplett ausgebucht, für die anderen Tage werden noch Reservierungen entgegen genommen. Zudem stehen täglich bis zu **500 freie Zeltplätze** zur Verfügung für Gäste, die nicht reserviert haben.

► Alle Informationen und Reservierung im Internet unter: www.oktoberfest-in-mainz.de

geworden. Giulia und Carina sind schon seit Jahren begeistert vom Mainzer Oktoberfest, Mainzmädel Franziska dagegen erst seit dem letzten Jahr: „Ich war das erste Mal dort und da hat's mich sofort gepackt. Da wollte ich unbedingt mitmachen.“

Vorfreude auf Bierfassanstich

Unterstützt wurden sie natürlich auch von Freunden, Familien und auch den Arbeitskollegen: „Bevor ich mich angemeldet habe, habe ich erst einmal mit meiner Ausbilderin gesprochen und gefragt, ob das in Ordnung ist“, erzählt Giulia. „Ich habe ihr alles erklärt und dann war das kein Problem. Die ganzen Kollegen haben hinter mir gestanden und mir die Daumen ge-

drückt.“ Bei der Frage, worauf sie sich besonders freuen, sind sich die Mädels einig: „Auf den Bierfassanstich! Der ist immer ein Highlight und diesmal dürfen wir auf der Bühne dabei sein!“

Das Leben als Mainzdirndl und -mädel ist aber nicht immer so leicht. Fastnachter Oliver Mager hat die drei zur Ice Bucket Challenge nominiert. Deswegen müssen sich Giulia, Carina und Franziska am Samstag einen Eimer Eiswasser über den Kopf schütten.

Auf dem Oktoberfest aber, da wollen sie jeden Tag genießen. „Wir hoffen, dass die Leute sich freuen, uns zu sehen“, sagt Giulia. „Wir freuen uns jedenfalls, die Gäste zu begrüßen und uns dann selbst unter die Menge zu mischen!“

MAINZER MIX



gesammelt von **MICHAEL ERFURTH**

Eis von oben

Das Schneeballsystem funktioniert: Am Freitagmorgen hat sich auch **Prof. Georg Krausch** der Eisdusche gestellt. Der Uni-Präsident macht also, nachdem Oberbürgermeister **Michael Ebling** ihn nominiert hat, bei der „Ice Bucket Challenge“ der AZ mit. Nach **Chefredakteur Friedrich Roeingh**, Ebling und **AZ-Kolumnist Sven Hieronymus** spendet nun auch Krausch nach seinem eiskalten Erlebnis für einen guten Zweck: für die Pfarrer-Landvogt-Hilfe (PLH), den Verein für Obdachlose. Am Nachmittag ließ sich die Direktorin des Lan-

desmuseums **Dr. Andrea Stockhammer**, nominiert von Krausch, mit einem Eimer Eisdusche beschenken – und spendete 100 Euro. Auch **Polizeisprecher Peter Metzendorf** und **Inspektionsleiterin Corinna Koch** werden die Eisdusche über sich ergehen lassen. Zu sehen sind Videos von Duschaktionen auf Facebook und auf der Internetseite www.allgemeine-zeitung.de. Wer der PLH Spenden zukommen lassen möchte, ohne sich der eiskalten Prozedur zu unterziehen, kann dies natürlich auch tun: bei der Pax-Bank Mainz unter IBAN: DE 51 3706 0193 4001 2520 17, BIC: GENO DE D1 PAX.

Eis am Stiel

Mit Eis eingedeckt wurden am Freitagmittag auch die Mitarbeiter der Schott AG in Marienborn – allerdings mit Speiseeis. Im Rahmen der Aktion „Eisalarm“ des SWR3 hatte sich **Schott-Mitarbeiterin Karin Domerecki-Schwarz** für Gratis-Eis für ihre Kollegen beworben und gewonnen. **SWR3-Moderator Sebas-**

tian Müller und sein Team verteilten Eis am Stiel an die 300 Mitarbeiter. „Ich wollte mich bedanken bei meinen lieben Kollegen“, sagte Domerecki-Schwarz glücklich. „Jetzt gibt es Frei-Eis für alle!“

Gute Sache

Hans Beth, langjähriger Erfolgstrainer der Basketballer des ASC Theresianum, ist für eine gute Sache unterwegs: Er organisiert die bundesweite Wohltätigkeitstour von „Basketball Aid“ und hat dafür seinen alten Verein als einen Veranstalter gewonnen. Am Dienstag, 9. September, 19.45 Uhr treffen in der Theresianum-Sporthalle das Charity Team US Basketball Aid, eine Auswahl von ehemaligen Collegespielern, auf die Bundesligamannschaft der Gießen 46ers – und versprechen einen Leckerbissen für Basketball-Fans. In der Halbzeitpause führen Ringer des ASV 88 einen Showkampf vor, **05-Stadionsprecher Klaus Hafner** moderiert. **Prof. Jörg Faber**, ärztlicher Leiter der Kinderkrebsteilung der Unimedizin, freut sich auf das Match. Denn die Basketballer spielen zugunsten des Vereins Kinderkrebshilfe Mainz. Am Freitag besuchten neben Beth die **ASC-Bundesligaspielerin Lili Koch** und **Magnus Schneider**, Vorstandsvorsitzender der Lotto Rheinland-Pfalz-Stiftung als Sponsoren die Klinik und brachten als Geschenk 50 Eintrittskarten und einen Basketball mit.



Schott-Mitarbeiterin Karin Domerecki-Schwarz (3.vr) versüßt ihren Mitarbeitern die Mittagspause (Bild oben). Auf Wohltätigkeitstour für Basketball Aid: Hans Beth (v.l.), Magnus Schneider, Prof. Jörg Faber und Lilian Koch (Bild unten).



Prof. Georg Krausch stellt sich der Ice Bucket Challenge, zu der OB Michael Ebling ihn herausforderte.

– Anzeige –

Rücknahme Aktion

Eintausch Ihrer alten Couch bis zu

1000€*

Nur Sitzgruppen - Nur Leder. Qualität bis ins kleinste Detail.

* Je nach Zustand Ihrer Sitzgruppe beim Ankauf einer 5-sitzigen Lederland. (Außer auf bereits reduzierte Ware)

www.lederland-wiesbaden.de

**- Günstige
Finanzierungskonditionen
- Lieferung frei Haus**

Auf 2 Etagen

Wiesbaden-Biebrich
Äppelallee 29
 zwischen Adlermarkt u. Burger King
 Tel. 0611/36 06 721

Verkauf:
 Mo.-Sa. 10.00-19.00 Uhr

Wiesbaden Sofa Design GmbH

Kommen Sie zu einem wahren Spezialisten und Sie werden immer der Gewinner sein!